

Assoz. Prof. Dr.rer.nat. Clemens Geitner

Arbeitsgruppe BoLa – Boden und Landschaftsökologie

Institut für Geographie

Universität Innsbruck

Innrain 52f, 6020 Innsbruck



Wissenschaftlicher Werdegang und Schulausbildung

- 2013 (Sept.)** Nach Abschluss des **Habilitationsverfahrens** (Venia Docendi für das Gesamtfach Geographie) Ernennung zum **Assoziierten Professor** an der Universität Innsbruck)
- 2013 (Jan.)** Einreichung der **Habilitationsschrift** in Geographie (Universität Innsbruck) zum Thema: „Böden im Ostalpenraum – Ausgewählte Aspekte zu den Themenfeldern Entwicklung, Eigenschaften, Inwertsetzung, Datengrundlagen, Bewertung und Schutz“
- 1999** **Promotion** in Geographie (Universität München) zum Thema: "Sedimentologische und vegetationsgeschichtliche Untersuchungen an fluvialen Sedimenten in den Hochlagen des Horlachtales (Stubai Alpen/Tirol) – Ein Beitrag zur zeitlichen Differenzierung der fluvialen Dynamik im Holozän"
- 1994** **Diplom** in Geographie mit den Nebenfächern Bodenkunde und Landschaftsökologie/Landschaftsplanung
Thema der Diplomarbeit:
"Standortkundliche Untersuchungen in Trockenkiefernwäldern der mittleren Nördlichen Kalkalpen"
- 1988-1994** **Studium Geographie**, naturwissenschaftliche Richtung an der Ludwig-Maximilians-Universität München
Nebenfächer:
Bodenkunde, Landschaftsökologie/-planung, Geobotanik, Geologie
Mehrjährige **Arbeit als studentische Hilfskraft**
Arbeitsgebiete: Marokko, Nördliche Kalk- und Zentralalpen
Themen: Messungen Sedimenttransfer in den Alpen, Schneehydrologie Mittlerer Atlas, meteorologische, hydrologische Messungen
Studienbegleitende **Praktika:**
- Landesbund für Vogelschutz Bayern (Biotopkartierung)
- Geologisches LA Bayern (Bodenerhebung, Geotopkataster)
- Bayerisches LA für Wasserwirtschaft (Auswertungen Abfluss)
- 1970-1984** **Schulausbildung** an der Freie Waldorfschule Kassel (Gesamtschule mit integrierter Berufsausbildung)

Anstellungen

- Ab September 2013** **Assoziierter Professor am Institut für Geographie der Universität Innsbruck**
- Ab August 2011** **Assistenzprofessor** am Institut für Geographie der Universität Innsbruck
- Ab Mai 2011** **Universitätsassistent** (vollbeschäftigt) am Institut für Geographie der Universität Innsbruck
- Ab Mai 2007** **Universitätsassistent** (teilbeschäftigt, 20 St.) am Institut für Geographie an der Universität Innsbruck (Lehrtätigkeiten s.u.)
Leitung des FWF-Projektes SEPP (Soil Evaluation in Planning Procedures) und weiterer Drittmittelprojekte
Gründung und Ausbau der Arbeitsgruppe Boden und Landschaftsökologie
Aufbau eines Labors für Physische Geographie u. Bodenkunde
- Ab April 2006** **Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Senior Researcher)** (teilbeschäftigt, 20 St.) am Institut für interdisziplinäre Gebirgsforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften in Innsbruck (Themenfelder: Böden, Morphodynamik und Landnutzungswandel in den Alpen)

Forschungsaufenthalte: Karpaten, Bolivien, Grönland
- Mai 2003 bis Mai 2007** **Universitätsassistent** (teilbeschäftigt, 20 St.) am Institut für Geographie an der Universität Innsbruck (Vorlesungen, Seminare und Übungen zu den Themenbereichen Bodenkunde, Landschaftsökologie, Vegetationsgeographie, Geomorphologie)
Projektleitung der Arbeitsgruppe im EU Projekt TUSEC-IP (Bodenschutz in Siedlungsräumen) und Folgeprojekten im Auftrag der Stadt München
Freiberufliche Tätigkeiten als Autor von Buchbeiträgen und Gutachten (Bodenschutz in München), Vortragstätigkeit
- Oktober 2002 bis April 2006** Anstellung (teilbeschäftigt, 20 St.) als **Senior Researcher** am alpS Zentrum für Naturgefahren Management, Projektleitung: "Ermittlung der abflusssteuernden Parameter und Prozesse in alpinen Einzugsgebieten"
- März 2000 bis Mai 2007** **Forschungsassistent** (Klima-, Gletscher- und Landschaftsgeschichtliche Forschungsprojekte in Nordisland) und **Universitätslektor** für Bodenkunde, Landschaftsökologie und Vegetationsgeographie am Institut für Geographie, Innsbruck
- Februar 1999** **Abschluss des Doktorats** mit der **Dissertation:**
"Sedimentologische und vegetationsgeschichtliche Untersuchungen an fluvialen Sedimenten in den Hochlagen des Horlachtales (Stubai Alpen/Tirol) - Ein Beitrag zur zeitlichen Differenzierung der fluvialen Dynamik im Holozän"
- Mai 1998 bis März 1999** Vertretungsweise **wissenschaftlicher Mitarbeiter** am Institut für Geographie und Landschaftsökologie (Lehrstuhl Prof. Dr. O. Baume, Vertretung von PD Dr. M. Becht)

Fortsetzung der Forschungsarbeiten sowie Mitbetreuung von
Diplomarbeiten und eigenständige Durchführung von
Lehrveranstaltungen (Proseminare, Projektseminar, Exkursionen)

**Dezember 1994
bis April 1998**

Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Geographie der
Ludwig-Maximilians-Universität München (Lehrstuhl Prof. Dr.
F. Wilhelm bzw. Prof. Dr. O. Baume) im Rahmen eines DFG-
Forschungsprojektes zur holozänen fluvialen Dynamik und zur
Vegetationsgeschichte in den Zentralalpen (Ötztal)

Assistenz bei:

- mehreren Geländepraktika für Fortgeschrittene in den Alpen
- großen Exkursionen nach Norditalien und Marokko

Sonstige berufliche Tätigkeiten

**Sept. 1999
bis Febr. 2000**

Oberstufenlehrer für Geographie und Geologie (Jahrgänge 7-12) an
einer Privatschule in Innsbruck

**April 1999
bis August 1999**

Freiberufliche Tätigkeiten als Autor (Wanderführer Horlachtal,
naturkundliche Artikel, naturkundliche Lehrmaterialien) und als
Mitarbeiter im Bereich der Museumspädagogik

1984-1985

Pädagogisches Berufspraktikum in der Kinder- und Jugendarbeit
als Mitarbeiter der Einrichtung "der hof" in Frankfurt/Niederursel

**Dezember 1986
bis März 1988**

Zivildienst als Einzelbetreuer eines behinderten Kindes in einer
heilpädagogischen Schule (Friedel-Eder-Schule, München)

Wissenschaftliche Tätigkeiten außerhalb der Universität

Coordinating Leadauthor des Österreichischen Klimaberichtes (Kapitel Pedosphäre) (2012-
2014)

Mitarbeit und Leadauthor in der Arbeitsgruppe „Bodenfunktionen“ zur Erstellung einer
ÖNORM (2011-2012), koordinierender Autor der Erläuterungen zur ÖNORM

Wissenschaftliche Beiträge zu Fachausstellungen zum Themenbereich „Boden und
Landschaft in den Alpen“ (2010-2011)

Mehrere Gutachten zu Bodenbewertung und Bodenschutz für die Landeshauptstadt
München (2006-2008)

Wissenschaftliche Grundlagenerhebung der Tiroler Landesausstellung „Die Zukunft der
Natur“ (2004-2005)

Sonstige Gutachtertätigkeiten

Begutachtungen u.a. für die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG), das BMWF-
Programm WTZ sowie für verschiedene Fachzeitschriften (u.a. Catena, Natural Hazards and
Earth System Sciences)

Auszeichnung

Poster Award for the Scientific paper, presented at the EUROSIL 2008 (August 2008):
Geitner, C. und D. Schäfer (2008): Subalpine-alpine soil formation during the lateglacial period? Results from the archaeological site Ullafelsen in the Fotscher Valley (Tyrol, Austria).

Fachergänzende Weiterbildung

Ausbildungsseminar "Sachverständige/r für Altlasten"

Aktivitäten im Rahmen der universitären Selbstverwaltung

Mitglied des Fakultätsrates als Vertreter der wissenschaftlichen Mitarbeiter (2011-2013)

Aufbau und Leitung der Arbeitsgruppe „Boden und Landschaftsökologie“

Konzeption, Aufbau und Leitung des Geolabors

Koordination der Arbeitsgruppe „Theorie und Praxis integrativer Forschung“

Koordinator des Seminars zur Erstellung physisch geographischer BSc-Arbeiten

Koordinator der Lehramtsprüfungen Geographie (1. und 2. Diplom)

Betreuung Materialdepot für Geländearbeiten